

## Pressemitteilung

Hohe Auszeichnung der „Scotch Whisky Society“

### Bernhard Stöhr von der Traube Tonbach als erster deutscher Barkeeper „Keeper of the Quaich“

Als erster deutscher Barkeeper ist Bernhard Stöhr von der Traube Tonbach in Baiersbronn in die exklusive Whisky-Society „The Keepers of the Quaich“ (Die Hüter des Kelches) aufgenommen worden. Diese Auszeichnung wird Persönlichkeiten gewährt, die sich besondere Verdienste um das „Wasser des Lebens“, wie Whisky auf Gälisch heißt, erworben haben. Wer sich in Wort oder Schrift oder in seiner täglichen Arbeit zum Wohle des traditionsreichen Getränks einsetzt, der kommt als „Keeper of the Quaich“ in Frage. Für Bernhard Stöhr kein Problem: Er ist gleichzeitig auch Präsident der Deutschen Barkeeper-Union (DBU).

Zweimal im Jahr treffen sich die Mitglieder auf Blair Castle, dem Sitz der Gesellschaft und des Duke of Atholl – einem der Patrone -, um die neuen Mitglieder mit einer würdevollen Zeremonie und einem klassischen schottischen Bankett einzuführen. Im Mittelpunkt der Feierlichkeit steht im wahrsten Sinne des Wortes das Symbol der Gesellschaft, ein handgeschmiedeter silberner Kelch. Beim diesjährigen Treffen der Gesellschaft hatte Bernhard Stöhr nun die Ehre, als eines von weltweit sehr wenigen Neu-Mitgliedern diese Zeremonie zu erleben. Zur Zeit gibt es in 74 Ländern der Welt 1522 „Keepers of the Quaich“ sowie 66 Masters – letztere müssen mindestens zehn Jahre Engagement mitbringen.

Alle verbindet nicht nur ihre Begeisterung für Whisky, sondern auch die Liebe zu Schottland, seiner Kultur und seinen besonderen Landschaften. Die Gesellschaft führt nicht nur ein eigenes Wappen, sondern hat sogar ein eigenes Schottenmuster („tartan“). Es basiert auf einem Muster aus dem 17. Jahrhundert, das die Farben Blau (für das Wasser), Gold (für die Gerste) und Braun (für den Torf) zeigt. Gegründet wurde die Gesellschaft von den führenden Scotch-Produzenten.